

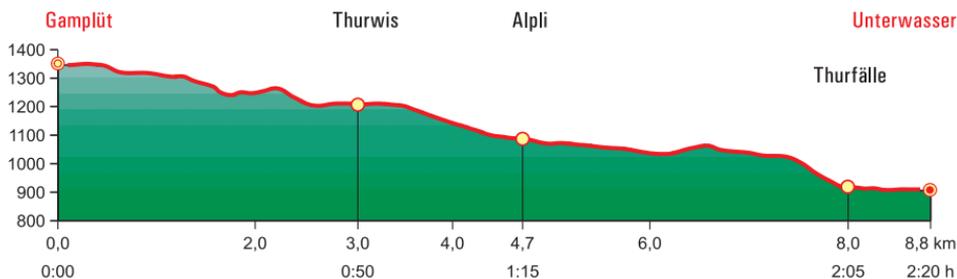


Gamplüt > Unterwasser

	Gamplüt	0 h 00 min	
	Thurwis	0 h 50 min	0:50
	Alpli	1 h 15 min	0:25
	Thurfälle	2 h 05 min	0:50
	Unterwasser	2 h 20 min	

Wanderung

	T1
	tief
	2 h 20 min
	8,8 km
	90 m
	540 m
	Juni - Oktober
	227T Appenzell 237T Valenstadt
	für Familien geeignet





Der Fluss der wechselnden Quellen

Die Suche nach der Quelle der Thur ist schwierig. Denn der Schrattenkalk im Kessel rund um die Thurwis ist löchrig: versteckte Kännel, unterirdische Seen, Risse und Spalten lassen das Wasser immer wieder an einem anderen Ort austreten. Mehrere Wasserfälle schmücken im Frühling die Szenerie: Ihr Wasser verlässt den Stein teilweise an einem scheinbar beliebigen Ort, es schießt über den steilen Fels, um unten in der Wiese auf ebenso verblüffende Art wieder zu verschwinden. In der Mitte der Wiese sammelt sich das Wasser in einem Bergbach, der durch ein gelbes Meer von Löwenzahn fließt. Wer sich hier Zeit für eine lange Rast nehmen kann, gehört zu den Glücklichen. Picknicken, Bäche stauen, ja vielleicht sogar kurz baden im eisigen Wasser - die Zeit vergeht am Fusse des Säntis wie im Flug. Erreicht wird die Thurwis mit der Gamplütbahn von Wildhaus aus. Sie fährt nach Verlangen und bringt einen entschleunigend langsam zum Berghaus, wo der Thurweg beginnt und in die Thurwis ganz hinten im Tal führt. Bald tritt man in ein Wäldchen: Links abgebogen wird erst kurz vor dem Ziel, um der noch jungen Thur einen Besuch abzu-

statten. Der Rückweg führt für einige Kilometer über Asphalt, die farbige Szenerie entschädigt dafür. Leider wird der alte Weg direkt der Thur entlang nicht mehr unterhalten - er wäre attraktiv und lauschig. Wunderschön ist aber auch die Ebene Alpli, wo sich die Thur einmal mehr durch ein gelbes Löwenzahnmeer schlängelt. In Laii lädt der Skiclub am Wochenende zur Einkehr. Bei Dicket biegt der Weg in eine pittoreske Gasse ein, die von Trockenmauern gesäumt ist. Schliesslich sind die spektakulären Thurfälle erreicht, der Steg führt durch den feuchten Luftzug des fallenden Wassers. Doch die Kleider trocknen bald wieder auf dem Weg nach Unterwasser.

Rémy Kappeler, 2017

INFO

Erreichbar sind Wildhaus und Unterwasser mit dem Bus über Buchs und Wattwil. Bergrestaurant Gamplüt, 071 999 21 72, www.gampluet.ch



In der Thurwis hinten beginnt irgendwo die Thur.



Die Thur drängt sich durch den Fels, der Wanderer sich durch die Schlucht. Bilder: Severin Nowacki

© Schweizer Wanderwege

